

Arbeitsrecht

Zusatzaufgabe ist nicht von Dauer

Arbeitgeber, die Beschäftigten per Dienstanzweisung eine bezahlte Zusatzaufgabe zugewiesen haben, können diese auch nach jahrelanger Gültigkeit wieder zurücknehmen. Eine Änderungskündigung ist nicht erforderlich, wie das Bundesarbeitsgericht jetzt klarstellte (Az.: 5 AZR 133/08).

Der Kläger, ein Lagerverwalter, hatte auf Grund einer Dienstanzweisung fast zehn Jahre lang täglich Schließdienste außerhalb der vertraglich vereinbarten Arbeitszeit übernommen und dafür monatlich eine Überstundenvergütung von zuletzt rund 200 Euro bekommen. Als der Arbeitgeber ihm diese Tätigkeit dann entzog, klagte er. Durch die Zusatzaufgabe habe sich seine Wochenarbeitszeit dauerhaft verlängert. Daher könne ihm der Schließdienst nicht mit einer einfachen Anweisung wieder entzogen werden. Doch auch in letzter Instanz blieb die Klage erfolglos. Die Übernahme des Schließdienstes sei dem Kläger weder im Arbeitsvertrag noch durch eine andere Vereinbarung dauerhaft zugesichert worden. Daher habe der Arbeitgeber in diesem Fall auch keine Änderungskündigung aussprechen müssen, argumentierten die Richter. (ddp)

Prognose

In Bayern werden Arbeitskräfte knapp

Dem bayerischen Arbeitsmarkt könnten im Jahr 2030 rund 1,5 Millionen Erwerbstätige fehlen – darunter auch 350 000 Akademiker. Dies hat eine Studie ergeben, die im Auftrag der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft erstellt worden war. Bereits in sechs Jahren könnten demnach rund 130 000 Hochschulabsolventen mehr beschäftigt werden, als zur Verfügung stehen. Probleme würden aber auch bei der Besetzung von Stellen für Nichtakademiker auftreten: Bis 2030 soll es etwa im Gesundheits- und Pflegebereich an etwa 200 000 Mitarbeitern mangeln. (dpa)

Studie

Die Einstiegsgehälter klettern trotz Krise

Trotz Finanz- und Wirtschaftskrise gibt es auch positive Nachrichten: Viele Hochschulabsolventen dürfen sich 2009 über höhere Einstiegsgehälter freuen. Geht es künftig mit der Wirtschaft wieder bergauf, könnten die Anfangsgehälter sogar noch einen kräftigeren Schub erfahren: Dann konkurrieren die Unternehmen nämlich vermehrt um gute Berufsanfänger.

Von unserer Mitarbeiterin Mandy Kunstmann

Trainees scheinen den deutschen Unternehmen besonders am Herzen zu liegen: Knapp 40 000 Euro verdienen die Auszubildenden mittlerweile im Durchschnitt und erhalten somit in diesem Jahr rund 3000 Euro mehr als noch 2008. Für Young Professionals, die im Marketing, in Forschung und Entwicklung sowie in der Fertigung anfangen, gibt es 1000 Euro zusätzlich. Das geht aus der aktuellen Gehaltsstudie des Stuttgarter Personalvermittlers Alma Mater, der sich auf junge Akademiker und Berufsanfänger spezialisiert hat, hervor. Mehr wird auch im Personalwesen gezahlt. Im Einkauf, Vertrieb, in der IT-Branche und im Finanzwesen stagnieren dagegen die durchschnittlichen Einstiegsgehälter.

Forscher stehen an der Spitze

Mit einem Jahreseinkommen von im Schnitt 42 000 Euro schneiden junge Forscher und Entwickler derzeit am besten ab. Das Schlusslicht bilden hingegen die Bereiche Marketing und Personalwesen. Dort liegt das Einstiegsgehalt bei rund 39 000 Euro. „Der Anstieg der Einkommen verwundert in der aktuellen wirtschaftlichen Situation“, sagt Jürgen Bühler, Geschäftsführer von Alma Mater. Eine mögliche Erklärung für die eher paradoxe Situation sieht er darin, dass die Krise zum Zeitpunkt der Untersuchung – diese lief von November 2008 bis Februar 2009 – noch nicht bei allen



Junge Ingenieure – wie hier in der Holzindustrie – sind gefragte Spezialisten auf dem Arbeitsmarkt.

Foto: Roland Rasemann

untersuchten Unternehmen angekommen war.

In elf von 16 Branchen haben sich die Durchschnittsgehälter für Hochschulabsolventen im Vergleich zum Vorjahr erhöht. Den größten Anstieg vermelden Zeitarbeits- und Versorgungsunternehmen wie beispielsweise Energielieferanten. Mit durchschnittlich über 4000 Euro im Jahr fallen die Zuschläge besonders deftig aus. In fünf Branchen wurden die Einstiegsgehälter allerdings gekürzt. In der Logistik etwa gibt es im Vergleich zum Vorjahr 1500 Euro weniger. Neulinge auf dem Bau müssen auf 1000 Euro verzichten.

Auch Lars Funk, Bereichsleiter beim Verein Deutscher Ingenieure (VDI), schätzt die Aussichten durchaus positiv ein: „In der Vergangenheit

sind die Einstiegsgehälter bei den Ingenieuren regelmäßig gestiegen“, erklärt er. Eine hausinterne Untersuchung hat zudem ergeben, dass die Einkommen der jungen Ingenieure in der ersten Jahreshälfte um drei Prozent auf 39 000 Euro geklettert sind – trotz Wirtschaftskrise.

Firmen kämpfen um Köpfe

„Im Moment stagnieren die Gehälter aber“, sagt er. „Das hängt mit der aktuell schlechten konjunkturellen Lage zusammen.“ Dennoch verbreitet er Zuversicht. Funk ist davon überzeugt, dass es bald – wie gewohnt – wieder bergauf geht. Sobald sich die Wirtschaft – wie von Forschern prognostiziert – erhole, werde sich auch der Fachkräftemangel wie-

der bemerkbar machen. Das wirke sich dann letztendlich auch positiv auf die Einstiegsgehälter aus. „Schließlich kämpfen die Firmen um die gut ausgebildeten jungen Leute“, berichtet der Vertreter des VDI.

Um den Fachkräftemangel wissen auch die Arbeitgeber. „Vor allem junge Menschen mit naturwissenschaftlich-technischen Qualifikationen werden gesucht“, erläutert Irene Seling, Hochschulreferentin bei der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA). 61 000 qualifizierte Arbeitnehmer fehlten dem Land allein im Juni 2009. Mehr als die Hälfte davon waren Ingenieure, sagt Seling. Einen verschärften Wettbewerb um Köpfe sieht man deshalb auch beim BDA voraus. Spätestens beim Anspringen des Konjunkturm-

tors werde sich der Mangel an Fachkräften weiter vergrößern, befürchtet Seling, „unter Umständen mit entsprechenden Folgen für die Einstiegsgehälter.“

Doch nicht nur die Funktion bestimmt darüber, wieviel Geld ein Berufseinsteiger im Jahr nach Hause tragen kann. Eine entscheidende Rolle spielt auch die Unternehmensgröße. „Mit zunehmender Firmengröße steigt das Gehalt“, erklärt der Geschäftsführer von Alma Mater, Jürgen Bühler. In der Regel verdiene man in Betrieben mit über 5000 Mitarbeitern am besten. Nicht zu vernachlässigen ist übrigens auch der Standort eines Unternehmens: Das meiste Geld erhalten Berufseinsteiger nämlich in Baden-Württemberg, Niedersachsen und Hamburg.

Anzeigen

Zuverlässiges Waschpersonal

für unsere hochmoderne **Sanft & Sauber-Waschstraße** in **Hörbranz** gesucht.

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung bitte an Werner Schindele:

Schindele Handels-GmbH & Co. KG

Schlegelwinkel Telefon: 0751/8881-18
88212 Ravensburg e-mail: info@schindele-handel.de

schindele

Rundum gut versorgt und mobil!

Wir suchen für unser PEUGEOT-Autohaus zum nächstmöglichen Eintritt

KFZ-Meister

Wir erwarten Organisationstalent, Freude am persönlichen und telefonischen Kundenkontakt, gute EDV-Kenntnisse sowie Flexibilität bei der Bewältigung Ihrer Aufgaben.



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Autohaus Alfons Schmidinger
88368 Bergatreute - Telefon 07527/4430

Werden Sie unser Medienberater!

Wir realisieren u.a. ein absolut neuartiges Internet-Projekt für den gesamten Bodenseeraum. Hierfür suchen wir erfolgreiche Außendienstler, die eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit im Bereich Werbung, mit kreativen Ideen bevorzugen. Wir bieten: Basisentgelt + Provisionen sowie Perspektiven. Ihre Kurzbewerbung bitte per Mail an **CREATIV MEDIENGRUPPE** hgg@creativ.tv

GRIESHABER
Logistik

Wir sind ein Internationales Logistik- und Dienstleistungsunternehmen mit über 400 Mitarbeiter/innen an verschiedenen Standorten in Europa.

Zur Verstärkung unseres Teams im Bereich Finanzen und Controlling am Firmenstandort in Weingarten suchen wir einen

Controller (m/w)
mit IT-Affinität

Schwerpunkte Ihrer Aufgaben sind das regelmäßige Reporting und der weitere Ausbau der bestehenden Controlling-Systeme sowie die Unterstützung unserer IT-System-Betreuung.

Neben einem abgeschlossenen BWL- oder Wirtschaftsinformatik-Studium verfügen Sie über sehr gute MS-Office-Kenntnisse und können Ihre Analysen und Ergebnisse nachvollziehbar präsentieren und kommunizieren. Idealerweise haben Sie schon Erfahrungen in diesem Bereich gesammelt.

Es erwartet Sie ein sehr interessantes Aufgabengebiet in einem angenehmen Umfeld mit vielen Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten.

Wenn Sie Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

Grieshaber Logistik AG
z. Hd. Frau Stefanie Weiß
Danziger Straße 7, D-88250 Weingarten
Telefon: 0751/5001-125
www.grieshaberlog.com - weiss@grieshaberlog.com

zupackend
wegweisend
zielsicher

Glasbautechniker/techn. Zeichner m/w
für die selbständige Abwicklung von Glasprojekten

Infos unter: www.langleglas.com/karriere

Länge Glas GmbH, Hauptstraße 3, A-6840 Götzis/Vbg., T +43 (0)676/83531640, karriere@langleglas.com

Länge Glas
Bauen mit Glas

www.trenkwalder.com/de

Wir sind da, wo Arbeit ist.

Nutzen Sie Ihre Chance bei einem der führenden Personal-dienstleister in Deutschland und Europa. Bei Trenkwalder bieten wir Ihnen vielfältige Perspektiven für Ihre Karriere. Für unsere Geschäftsstelle in Ravensburg suchen wir einen:



Account Manager (m/w)

IHRE AUFGABENSCHWERPUNKTE

- Aktiver Vertrieb im Außendienst
- Ausbau des Kundenstammes
- Aktive Kundenberatung/-betreuung
- Mitarbeiterauswahl bzw. -führung

IHR ANFORDERUNGSPROFIL

- Betriebswirtschaftliches Studium oder kaufmännische Ausbildung mit idealerweise mindestens zwei Jahren Berufserfahrung in kundenberatenden Bereichen
- Souveränes und positives Auftreten
- Zielstrebigkeit

UNSER ANGEBOT

- Attraktives Gehalt mit überdurchschnittlicher Erfolgsbeteiligung
- 13. Gehalt
- Firmenfahrzeug – auch zur privaten Nutzung
- Interessante Karriereoptionen
- Weiterbildungs- und Entwicklungsprogramme in der Trenkwalder Academy
- Sicherheit eines internationalen Großunternehmens

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung per E-Mail (maximale Dateigröße 3 MB) oder schriftlich an:

Trenkwalder Personaldienste GmbH
Vertriebsmanagement | Königsstraße 35 | 70173 Stuttgart
DeCandidatesW@trenkwalder.com

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir im Rahmen unseres Auswahlverfahrens keine telefonischen Zwischenanfragen entgegen nehmen können.

trenkwalder



sonepar
deutschland/region süd

Zur Verstärkung unseres Teams in unserer Niederlassung Biberach suchen wir eine/n

Mitarbeiter/in
für Installations- und
Industrietechnik mit
Schwerpunkt Gebäude-/
Systemtechnik

■ Ihre Aufgaben: Sie beraten unsere Kunden telefonisch und persönlich. Sie nehmen Aufträge entgegen, erstellen und bearbeiten Angebote. Der bestehende Kundenstamm wird durch Sie betreut und Sie gewinnen neue Kunden hinzu.

■ Ihr Qualifikation: Am erfolgreichsten in Ihrer neuen Aufgabe sind Sie, wenn Sie einschlägige Berufs- und Branchenerfahrung sowie Produktkenntnisse nachweisen können.

Sie genießen den Umgang mit Kunden und handeln kundenorientiert. Zu Ihren Stärken zählen Teamfähigkeit, selbstständiges Arbeiten, Verantwortungsbewusstsein und Sie sind bereit, sich mit dem Unternehmen weiterzuentwickeln.

Die Sonepar Deutschland/Region Süd GmbH ist eine Regionalgesellschaft der Sonepar Deutschland GmbH – einer der Marktführer des deutschen Elektro-Großhandels. Ein Eckpfeiler unseres Erfolgs ist unsere Unternehmensphilosophie: Partnerschaft, die Freu(n)de macht. Nach diesem Motto handeln in unseren mehr als 50 Niederlassungen über 1.200 Mitarbeiter.

Interessiert? Dann senden Sie uns bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung an:

Sonepar Deutschland/Region Süd GmbH
Herrn Ralf Stauss
Freiburger Str. 32, 88400 Biberach/Riß
www.sonepar.de